



EMAS

**GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT**

UMWELTERKLÄRUNG

Umweltdienste Bohn GmbH

2025

Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort	2
2. Abkürzungsverzeichnis	3
3 Firmenportrait und Beschreibung der Standorte	4
3.1 Firmenportrait	4
3.2 Beschreibung der Standorte	5
4 Umweltpolitik	9
5 Umweltmanagementsystem.....	10
6 Umweltaspekte	11
6.1 Bewertung der Umweltaspekte	11
6.2 Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte	12
6.2.1 Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten	13
6.2.2 Energie	19
6.2.3 Wasser/Abwasser.....	19
6.2.4 Abfall	19
6.2.5 Emission	19
6.2.6 Material.....	19
6.3 Kernindikatoren	20
7 Einhaltung von Rechtsvorschriften	26
8 Umweltziele	28
9 Gültigkeitserklärung.....	30
10 Impressum	31

1 Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen und unserer Umwelterklärung!

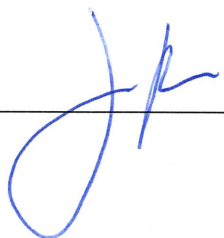
Die Umwelterklärung ist ein fundamentaler Teil unseres Umweltmanagementsystems nach EMAS. Im Rahmen dieser Umwelterklärung möchten wir Sie gerne über unser Unternehmen die Umweltdienste Bohn GmbH informieren, unsere Leistungen im Umweltbereich transparent darstellen und unsere Leitlinien, Ziele und Maßnahmen bezüglich der Verbesserung unserer Umweltleistung erläutern.

Warum beteiligen wir uns an EMAS? Wir als Unternehmen sehen es als unsere Verantwortung an, uns im Rahmen unserer unternehmerischen Tätigkeit aktiv am Umweltschutz zu beteiligen und so zum Wohle der Allgemeinheit beizutragen. Zum einen ist es unser Anspruch, die Prinzipien der Ressourceneffizienz und Vermeidung von Umweltbelastungen anzuwenden, zum anderen möchten wir uns zu unserer Verantwortung zu nachhaltigem und umweltbewusstem Handeln bekennen. Mit Hilfe unseres Umweltmanagementsystems versuchen wir, negative Umweltauswirkungen laufend zu reduzieren und so stetig an der Verbesserung unserer Umweltleistung zu arbeiten. EMAS als „glaubwürdiges Instrument der Unternehmensführung“ gibt uns die Möglichkeit, uns selbst mit einer Art Bestandsaufnahme immer wieder auf den Prüfstand zu stellen, Fortschritte zu messen und mögliche Defizite und Verbesserungspotenziale zu identifizieren und so zukünftig aktiv anzugehen. Die Information der Öffentlichkeit zu unseren Ergebnissen sehen wir hierbei als unsere besondere Pflicht an, die uns sehr am Herzen liegt – denn wir möchten, auch im Interesse unserer Zielgruppen, größtmögliche Transparenz entsprechend den Anforderungen von EMAS sicherstellen.

Ort, Datum

Unterschriften Geschäftsleitung:

30.10.2025



2. Abkürzungsverzeichnis

Abfallverbringungsgesetz.....	AbfVerbrG
Kreislaufwirtschaftsgesetz.....	KrWG
Entsorgungsfachbetriebeverordnung.....	EfbV
Arbeitsstättenverordnung.....	ArbStättV
Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz.....	AGG
Arbeitsgerichtsgesetz.....	ArbGG
Arbeitsplatzschutzgesetz.....	ArbPlSchG
Arbeitssicherheitsgesetz.....	ASiG
Arbeitsschutzgesetz.....	ArbSchG
Arbeitszeitgesetz.....	ArbZG
Jugendarbeitsschutzgesetz.....	JArbSchG
Betriebssicherheitsverordnung.....	BetrSichV
Verordnung über elektrische Betriebsmittel.....	1 ProdSV
Richtlinie über Abfalldeponien.....	RL 1999/31/EG
Klärschlammverordnung.....	AbfKlärV
Baugesetzbuch.....	BauGB
Raumordnungsgesetz.....	ROG
REACH-Verordnung (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)	VO (EG) 1907/2006
CLP-Verordnung (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, auch GHS-Verordnung genannt).....	VO (EG) 1272/2008
Erneuerbare-Energien-Gesetz.....	EEG
Energiewirtschaftsgesetz.....	EnWG
Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.....	ADR
Straßenverkehrs-Ordnung.....	StVO
Bundes-Immissionsschutzgesetz.....	BImSchG
Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz.....	TEHG
Brennstoffemissionshandelsgesetz.....	BEHG
Verordnung über Erleichterungen für EMAS-Organisationen.....	EMASPrivilegV

4 | Seite

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft.....	TA Luft
Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm.....	TA Lärm
Bundesdatenschutzgesetz.....	BDSG
Datenschutz-Grundverordnung.....	DSGVO
Bundesnaturschutzgesetz.....	BNatSchG
Strahlenschutzgesetz.....	StrlSchG
Verordnung über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (EMAS III).....	VO (EG) Nr. 1221/2009
Wasserhaushaltsgesetz.....	WHG
Abwasserabgabengesetz.....	AbwAG
Trinkwasserverordnung.....	TrinkwV
Handelsgesetzbuch.....	HGB
Bürgerliches Gesetzbuch.....	BGB
Energiedienstleistungsgesetz.....	EDL-G

3 Firmenportrait und Beschreibung der Standorte

3.1 Firmenportrait

Gegründet im Jahr 1854 als Transportunternehmen, hat sich die B+T Group zu einem modernen Full-Service-Dienstleister für Entsorgung und Energieversorgung entwickelt. Bis heute ist das Unternehmen mittelständisch geprägt – mit einem klaren Fokus auf Effizienz, Umweltverantwortung und maßgeschneiderte Lösungen für Industrie, Kommunen und Gewerbe.

Bereits seit 1993 bieten wir professionelle Entsorgungsdienstleistungen an. 2008 kamen Contracting-Modelle im Bereich der Energieversorgung hinzu. Heute betreiben wir mehrere hochmoderne Aufbereitungsanlagen und Kraftwerke – und investieren kontinuierlich in den Ausbau unseren Anlagenparks.

Der Schwerpunkt liegt auf dem Teil der Abfälle, der nicht recycelbar ist. Diese Reststoffe werden durch fortschrittliche Sortier-, Aufbereitungs- und Verbrennungstechnologien energetisch und stofflich verwertet. Das Ergebnis: Brennstoffe in hoher, gleichbleibend gesicherter Qualität sowie die Erzeugung wertvoller Energie. So leisten wir einen aktiven Beitrag zur Reduzierung des weltweiten Verbrauchs fossiler Energieträger.

Als erfahrener Spezialist mit einem starken Anlagenverbund und hochqualifizierten Mitarbeitenden decken wir die gesamte Wertschöpfungskette der Abfallverwertung ab – von

der Sammlung über die Aufbereitung bis zur energetischen Nutzung. Oder bildhaft gesprochen: von der Mülltonne bis zur Steckdose.

Neuer Mehrheitsgesellschafter seit 2025: Igneo Infrastructure Partners

Zum Jahresbeginn 2025 hat Igneo Infrastructure Partners 90 Prozent der Anteile an der B+T Group übernommen. Die verbleibenden zehn Prozent verbleiben über eine Holding im Besitz der Gründerfamilie Bohn. Igneo ist ein unabhängiges Investmentteam der First Sentier Investors Group und investiert weltweit in etablierte Infrastrukturunternehmen – mit Schwerpunkten in den Bereichen erneuerbare Energien, digitale Infrastruktur, Wasserwirtschaft, Abfallmanagement sowie Transport und Logistik.

3.2 Beschreibung der Standorte

Alsfeld

In Alsfeld ist die Verwaltung für die Unternehmen der B+T Group in Deutschland zu Hause. An diesem Standort sind rund 75 Mitarbeiter tätig.

Umweltdienste Bohn, Ernst-Diegel Straße 4, 36304 Alsfeld

Buseck

Die Umweltdienste Bohn GmbH betreibt am Standort in Buseck eine Aufbereitungsanlage für die Konfektionierung von Reststoffen aus der Papierindustrie und Gewerbeabfällen zur Herstellung individueller Ersatzbrennstoffe. An diesem Standort sind rund 27 Mitarbeiter tätig.

Umweltdienste Bohn GmbH, Marburger Straße 3, 35418 Buseck

Weidenhausen

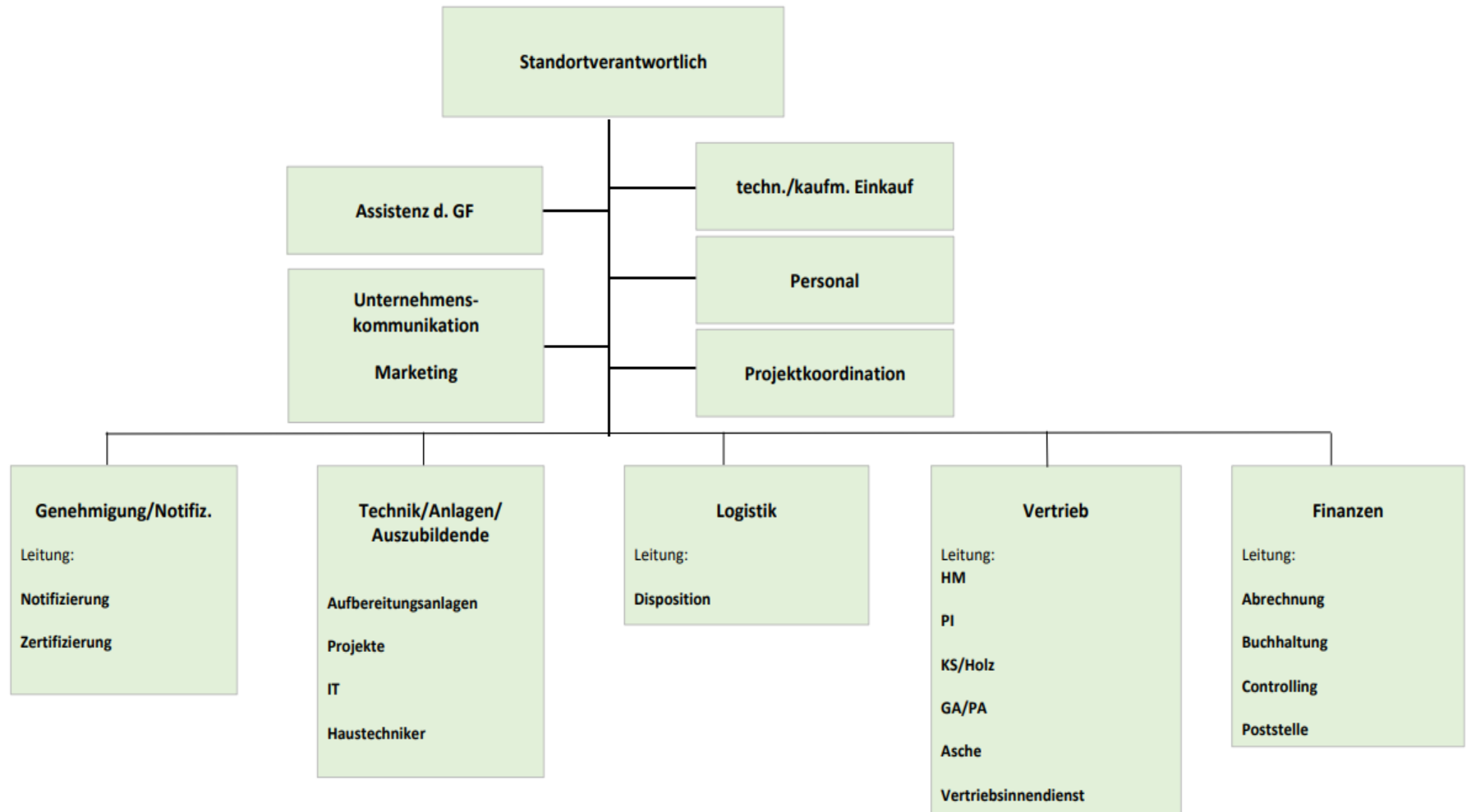
Die Umweltdienste Bohn GmbH betreibt am Standort in Weidenhausen eine Aufbereitungsanlage für die Aufbereitung kommunaler Abfälle zur Herstellung individueller Ersatzbrennstoffe. An diesem Standort sind rund 17 Mitarbeiter tätig.

Umweltdienste Bohn GmbH, Am Chattenloh 1, 37290 Meißner-Weidenhausen

- **NACE-Code 38.1 – Sammlung von Abfällen**
Dies umfasst die Sammlung und den Transport von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen, einschließlich Hausmüll, Industrieabfällen und Sonderabfällen.
- **NACE-Code 38.21 – Behandlung nicht gefährlicher Abfälle**
Dieser Bereich beinhaltet die mechanische und/oder biologische Behandlung von Abfällen, z. B. Sortierung, Kompostierung oder energetische Verwertung, mit dem Ziel der Wiederverwendung, Verwertung oder ordnungsgemäßen Beseitigung.

Die Tätigkeiten am Standort entsprechen diesen Klassifikationen und bilden die Grundlage für die umweltrelevanten Prozesse, die im Rahmen des Umweltmanagementsystems bewertet und gesteuert werden.

Organigramm Standort Alsfeld, Stand: 01.03.2025



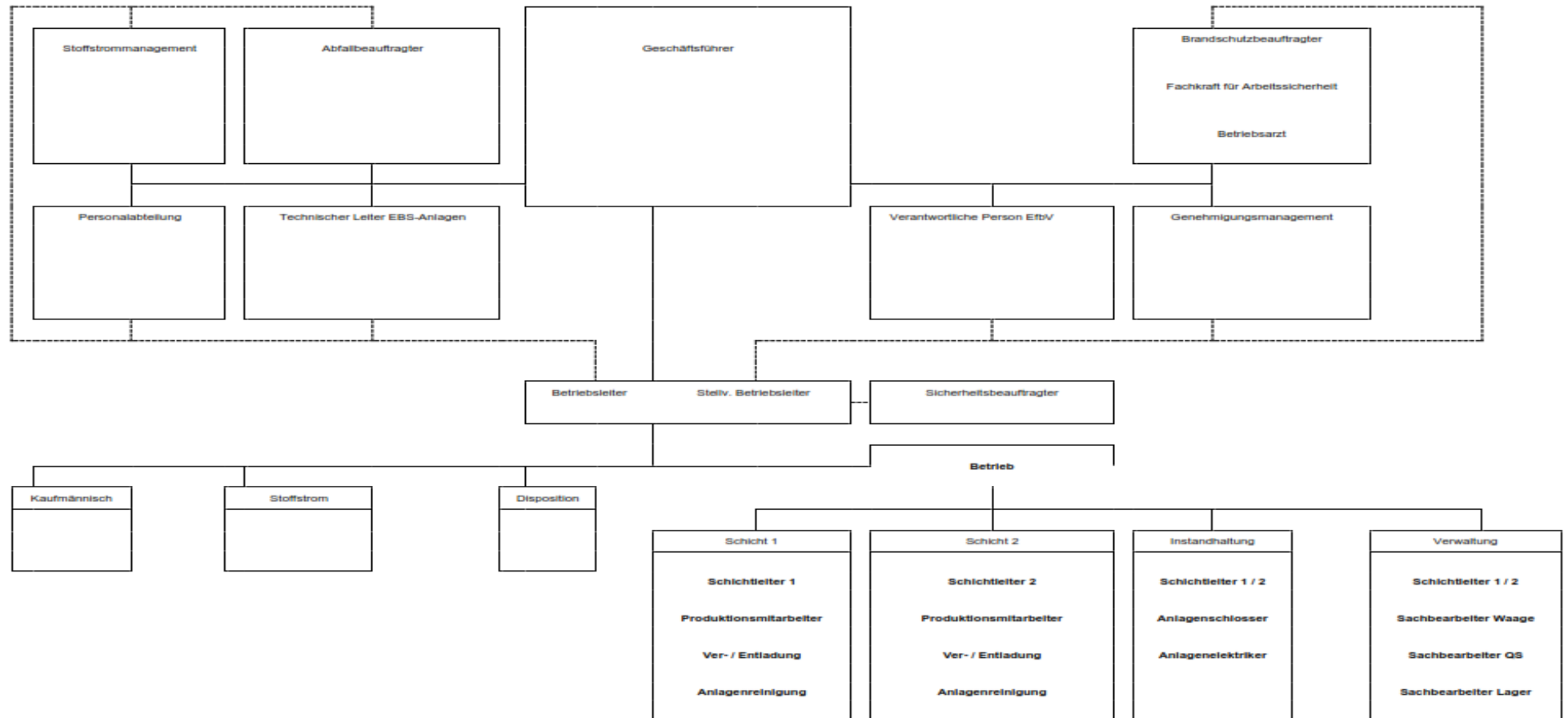
erstellt, am 01.03.2025 Verena Müller (Assistenz GF)

geprüft durch Personalreferenz

freigegeben durch Geschäftsführung

Umweltdienste **Bohn** GmbH

1.4. Organigramm MA Buseck



erstellt im: Okt. 2015
geändert am: 21.03.2025

bearbeitet von: Marcel Müller
geprüft durch: Dr. Bernd Hoffmann

Freigabe durch: DBH

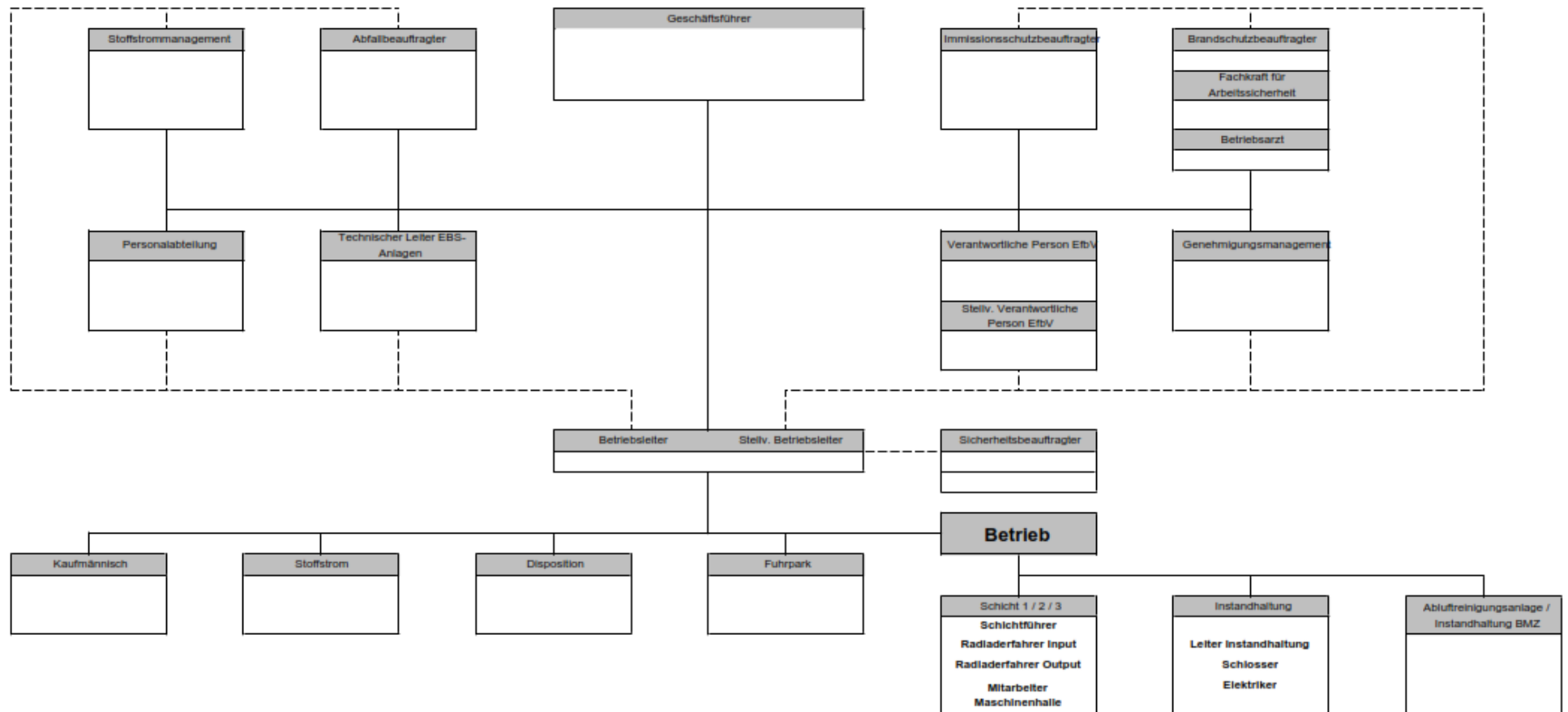
C:\Users\m.mueller\Documents\Programme\Desktop\Organigramme ohne Namen\2025_Organigramm_Buseck.doc

Member of B+T Group ...

Umweltdienste **Bohn** GmbH

Griff 1. Anforderungen an die Betriebsorganisation gemäß § 3 EfbV

1.4. Organigramm MA Weidenhausen



4 Umweltpolitik

1. Verantwortungsbewusst handeln:

Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller relevanten Umweltgesetze und -vorschriften sowie weiterer bindender Verpflichtungen. Über die gesetzlichen Anforderungen hinaus streben wir kontinuierliche Verbesserungen unserer Umwattleistung an.

2. Ressourcen effizient nutzen:

Wir setzen auf einen sparsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, fördern Recycling- und Kreislaufwirtschaftskonzepte und erhöhen die Energieeffizienz unserer Prozesse.

3. Umweltauswirkungen minimieren:

Die Erkennung und Bewertung umweltrelevanter Aspekte ist fester Bestandteil unseres Umweltmanagementsystems. Wo immer möglich, vermeiden oder verringern wir Emissionen, Abfälle und andere Umweltbelastungen.

4. Transparenz und Dialog:

Wir pflegen einen offenen Dialog mit Mitarbeitenden, Kunden, Partnern, Behörden und der Öffentlichkeit zu unseren Umweltzielen und -maßnahmen. Unsere Umwelterklärung macht unsere Fortschritte transparent.

5. Mitarbeitende einbinden:

Unsere Mitarbeiter sind der Schlüssel zu unserem Erfolg. Wir fördern das Umweltbewusstsein und die Eigenverantwortung aller Mitarbeitenden durch Schulungen, Informationen und aktive Beteiligung.

6. Innovation für die Umwelt:

Wir investieren in moderne, umweltfreundliche Technologien.

5 Umweltmanagementsystem

Durch Auflage des Energiedienstleistungsgesetz (EDL-G), des Energieeffizienzgesetz (EnEfG) und der 17. Bundesimmissionsschutzverordnung Anlage 6 stehen wir mit unserem Kraftwerk (B+T Energie in Witzenhausen) in der Pflicht ein Umweltmanagementsystem für die Firma einzuführen. Es ist für die weiteren Anlagen der B+T Group ein freiwilliges Instrument der EU, welches uns dabei unterstützt unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern. Im Detail bedeutet das für uns folgendes:

1. Strukturierte Ansatz zur Umweltleistung:

Unser Unternehmen analysiert, wie unsere Tätigkeiten, Produkte oder Dienstleistungen die Umwelt beeinflussen (z.B. durch Energieverbrauch, Abfallmanagement, Emissionen).

Wir setzen uns konkrete Ziele, um die Umweltleistung zu verbessern.

Planung und Kontrolle: Ein EMAS-System bietet uns klare Prozesse zur Planung und Überwachung von Umweltmaßnahmen und unserer gesetzten Ziele.

2. Transparenz und Glaubwürdigkeit:

Unternehmen, die EMAS registriert sind, veröffentlichen regelmäßig eine geprüfte Umwelterklärung, die ihre Umweltziele, Maßnahmen und erreichten Fortschritte dokumentiert. Dies stärkt das Vertrauen von Kunden, Partnern und der Öffentlichkeit.

Die Einhaltung der EMAS-Anforderungen wird durch einen unabhängigen, staatlich zugelassenen Umweltgutachter geprüft.

3. Rechts- und Normensicherheit:

EMAS hilft Unternehmen, alle relevanten Umweltgesetze und –vorschriften einzuhalten.

Durch regelmäßige Überprüfung und Verbesserung der Prozesse werden Risiken frühzeitig erkannt und minimiert.

4. Wirtschaftliche Vorteile:

Durch Optimierung von Ressourcen wie Energie, Wasser und Rohstoffe können Kosten eingespart werden.

EMAS-zertifizierte Unternehmen heben sich durch ihr Engagement für Nachhaltigkeit von der Konkurrenz ab.

In einigen Regionen profitieren Unternehmen mit EMAS-Zertifizierung von erleichterten behördlichen Anforderungen oder finanziellen Förderungen.

5. Mitarbeiterbeteiligung:

Unsere Mitarbeiter werden aktiv in das Umweltmanagement einbezogen und sensibilisiert.

Die Beteiligung an Umweltmaßnahmen kann die Identifikation mit dem Unternehmen stärken.

Das Umweltmanagementsystem nach EMAS zeigt, dass unser Unternehmen Verantwortung für die Umwelt übernimmt, Prozesse verbessert, Ressourcen effizient nutzt und Transparenz schafft. Es ist ein wirksames Werkzeug, um ökologische Vorteile zu vereinen und gleichzeitig

zur nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Ebenso profitieren wir durch die 17. BImSchV und das EnEfG von Erleichterungen bei den Verpflichtungen, müssen jedoch sicherstellen, dass wir die spezifischen Anforderungen (z.B. Umwelterklärung, Energieoptimierung etc.) vollständig und transparent erfüllen. Das Informationssystem Umwelt-Online bietet uns ergänzend eine integrierte und rechtssichere Lösung für den Umgang mit Umwelt- und Energieeffizienzvorschriften.

6 Umweltaspekte

6.1 Bewertung der Umweltaspekte

Die EMAS-Verordnung definiert Umweltaspekte als „Bestandteile von Tätigkeiten, Produkten und Dienstleistungen einer Organisation, die Auswirkungen auf die Umwelt haben oder haben können“. Im Rahmen unseres Umweltmanagements haben wir die Struktur und Aufgaben unseres Unternehmens aus der Perspektive der Umweltanalyse betrachtet, den Energie- und Ressourcenverbrauch an unserem Standort ermittelt und diese Aspekte den entsprechenden Umweltkategorien zugeordnet. Anschließend haben wir die Auswirkungen jedes identifizierten Umweltaspekts auf die Umwelt bewertet und die Möglichkeiten zur Einflussnahme untersucht.

Zur Priorisierung der Umweltaspekte verwenden wir die ABC-Methode, bei der wir diese in drei Kategorien einteilen: A (hohe Bedeutung), B (mittlere Bedeutung) und C (geringe Bedeutung). Die Bewertung der Bedeutung eines Umweltaspekts erfolgt anhand mehrerer Kriterien, wie etwa der Häufigkeit des Auftretens, dem Gefährdungspotenzial für die Umwelt und der voraussichtlichen zukünftigen Entwicklung.

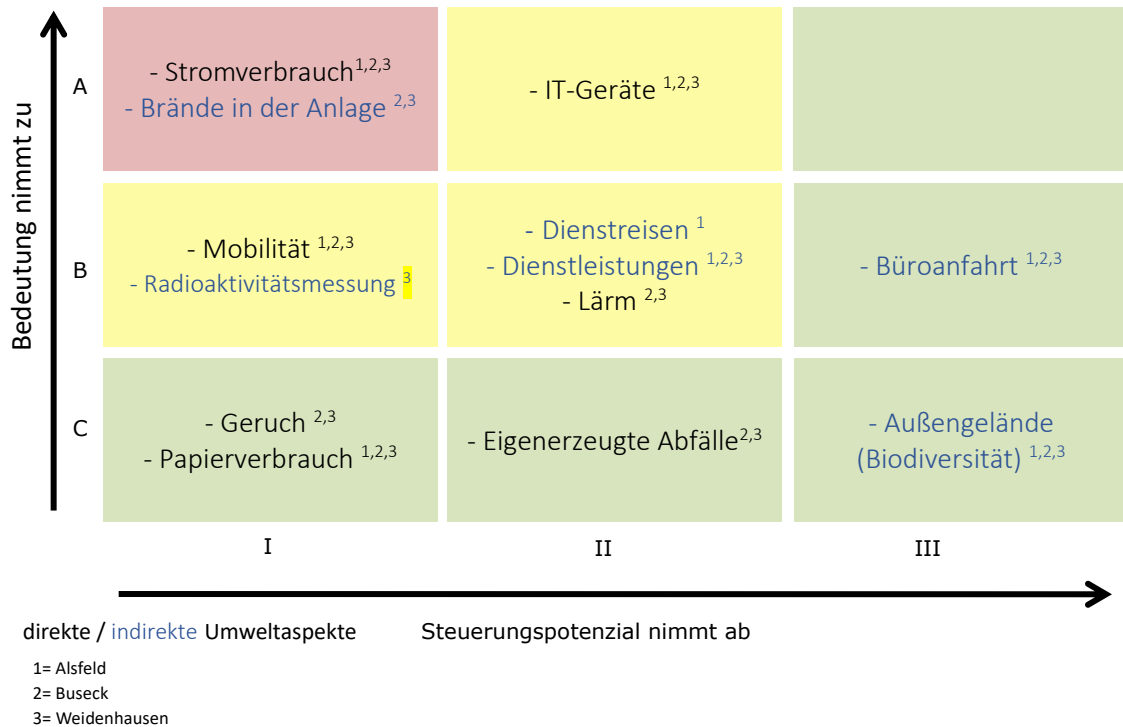
Darüber hinaus haben wir die Steuerungsmöglichkeiten jedes Umweltaspekts bewertet, wobei wir die Einflussmöglichkeiten unseres Unternehmens berücksichtigt haben. Hierzu wurden folgende Kategorien eingeführt:

- I: Ein hohes Steuerungspotenzial, das auch kurzfristig genutzt werden kann,
- II: Ein nachhaltig zu steuernder Umweltaspekt, dessen Steuerung jedoch eher mittel- bis langfristig möglich ist,
- III: Ein Umweltaspekt, bei dem nur sehr langfristige oder von Dritten abhängige Steuerungsmaßnahmen in Betracht kommen.

Ein Umweltaspekt, der beispielsweise mit A und I bewertet wird, hat eine hohe Relevanz für das Unternehmen und kann relativ schnell beeinflusst werden.

6.2 Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte

Bewertung des Umweltaspektes



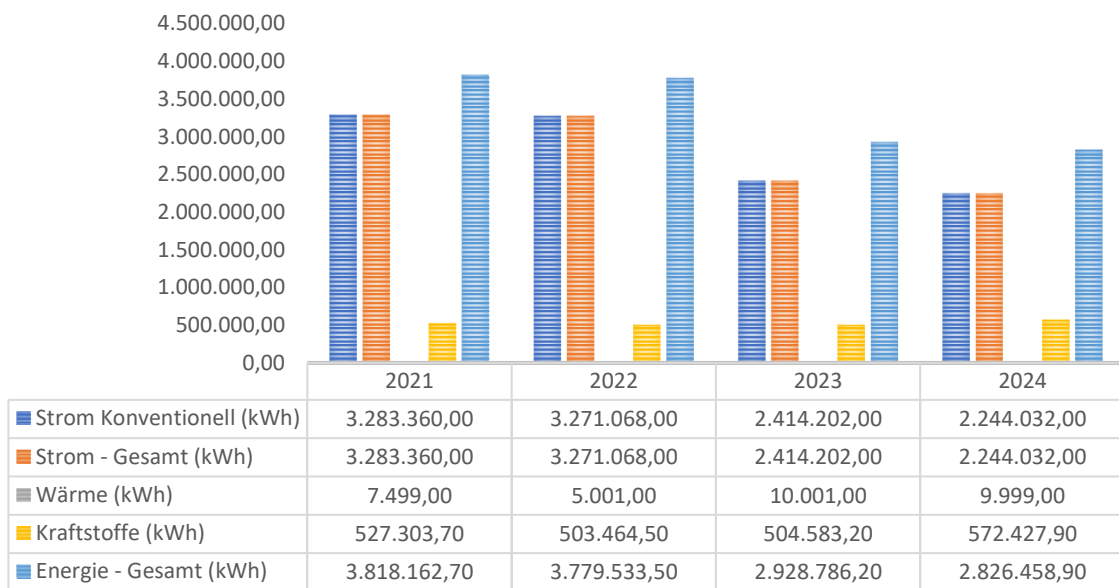
Zur besseren Veranschaulichung und Priorisierung von den Umweltaspekten verwenden wir eine Farbcodierung:

- **Rot** kennzeichnet Themen mit **hoher Relevanz** für unser Unternehmen.
- **Gelb** steht für Themen mit **mittlerer Relevanz**.
- **Grün** signalisiert eine **geringe Relevanz**.

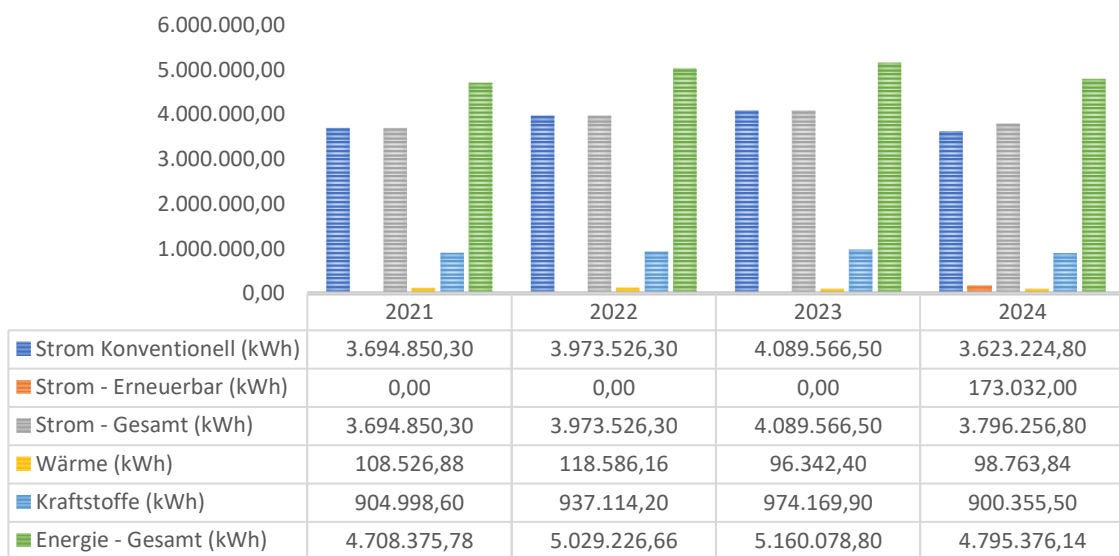
Diese Einstufung unterstützt uns dabei, Umweltaspekte systematisch zu bewerten und gezielt Maßnahmen abzuleiten.

6.2.1 Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten

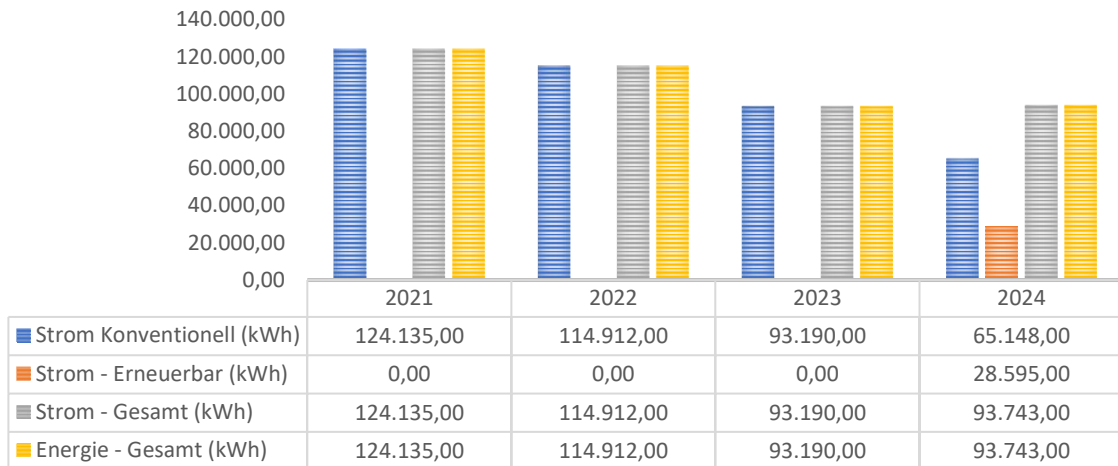
ENERGIEVERBRAUCH BUSECK



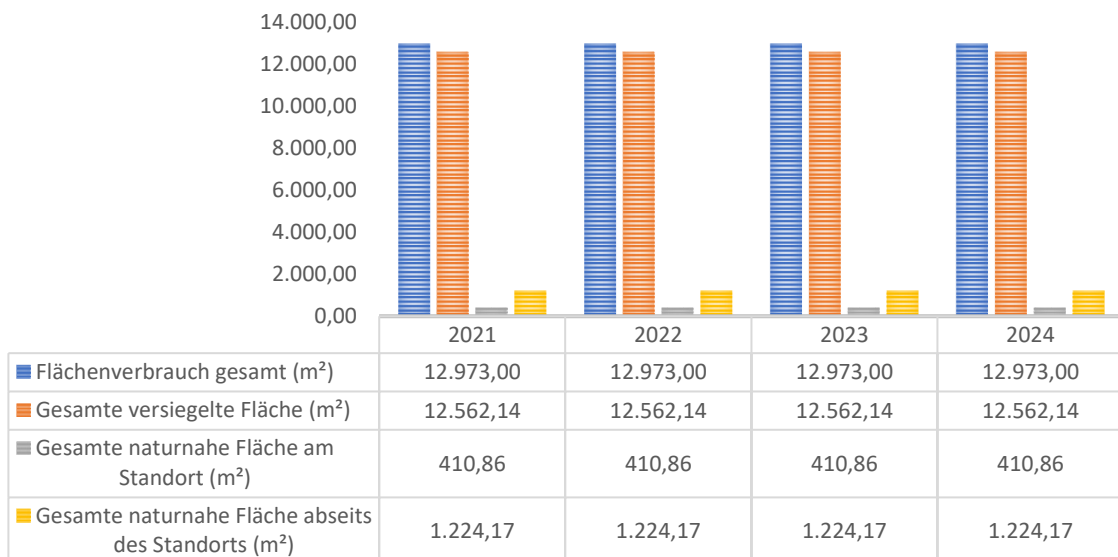
ENERGIEVERBRAUCH WEIDENHAUSEN



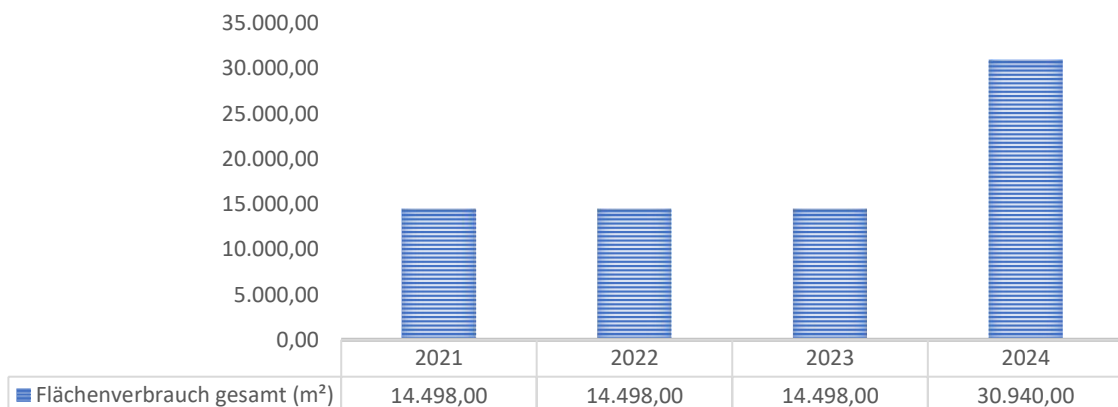
ENERGIEVERBRAUCH ALSFELD



BIOLOGISCHE VIelfALT BUSECK



BIOLOGISCHE VIelfALT WEIDENHAUSEN



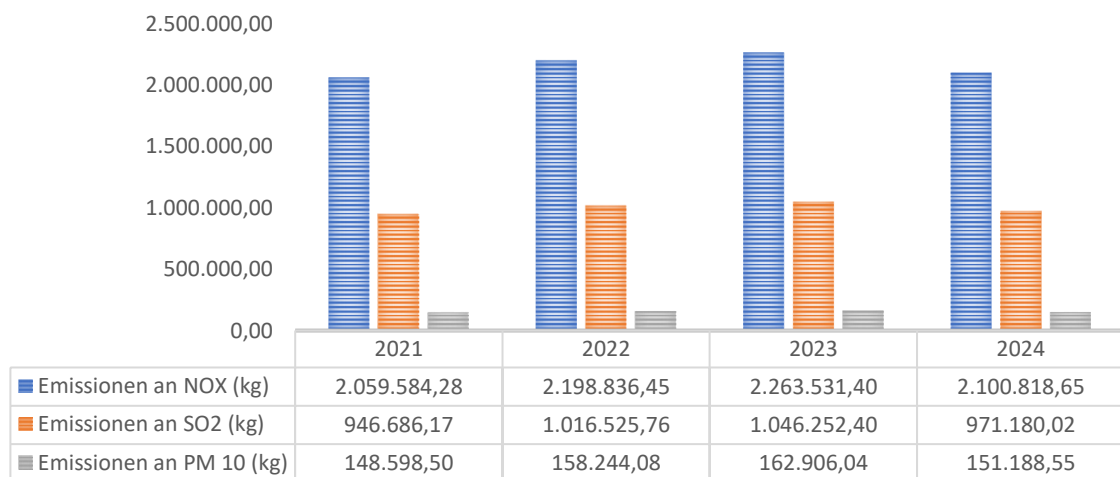
BIOLOGISCHE VIelfALT ALSFELD



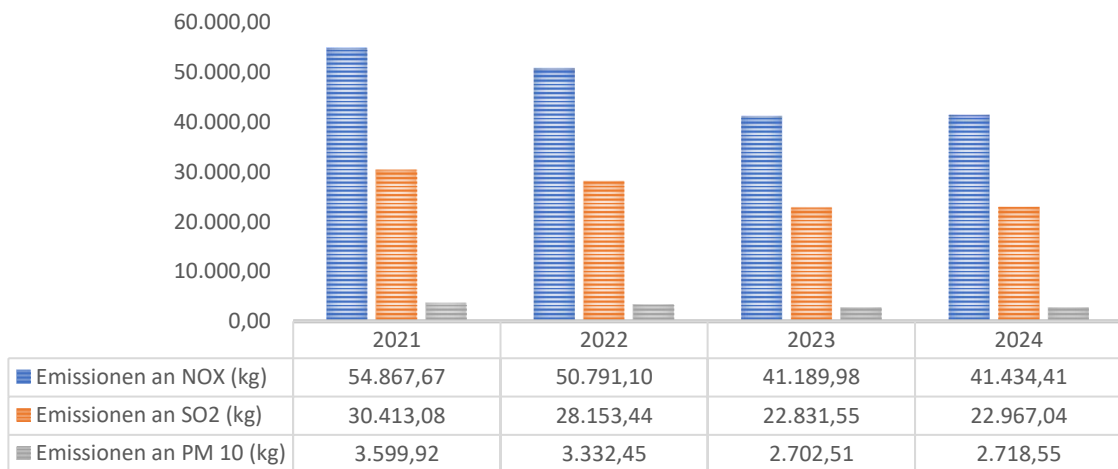
EMISSIONEN BUSECK



EMISSIONEN WEIDENHAUSEN



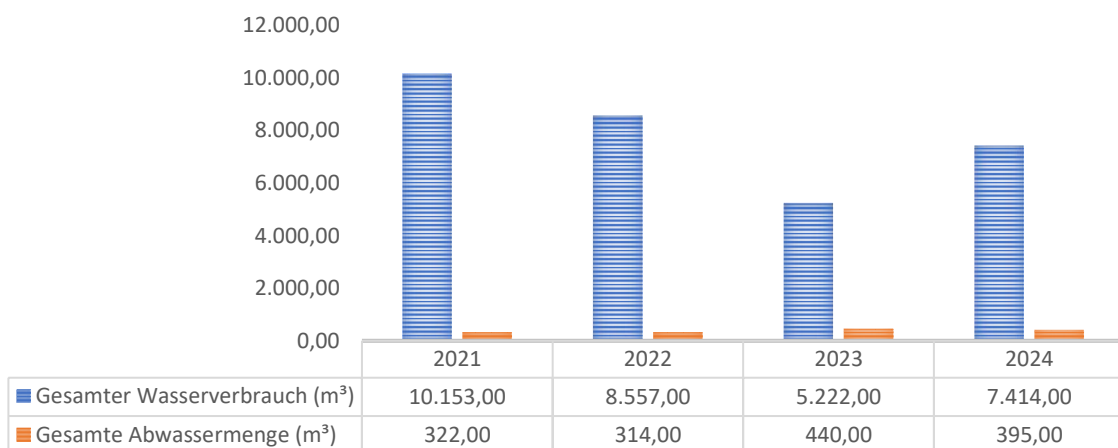
EMISSIONEN ALSFELD



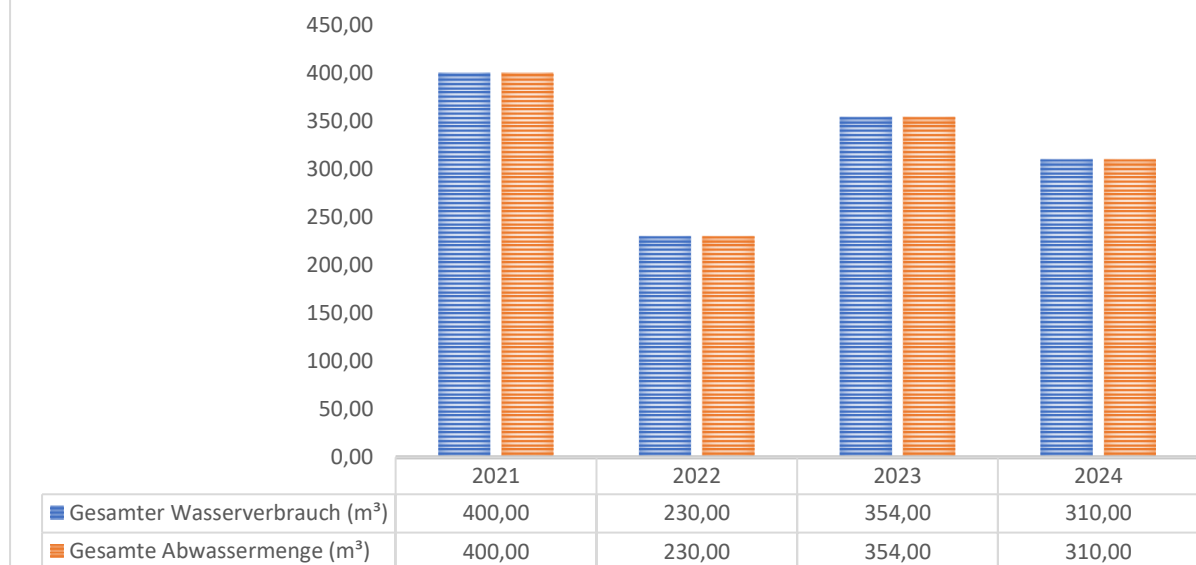
WASSERVERBRAUCH / ABWASSERMENGE BUSECK



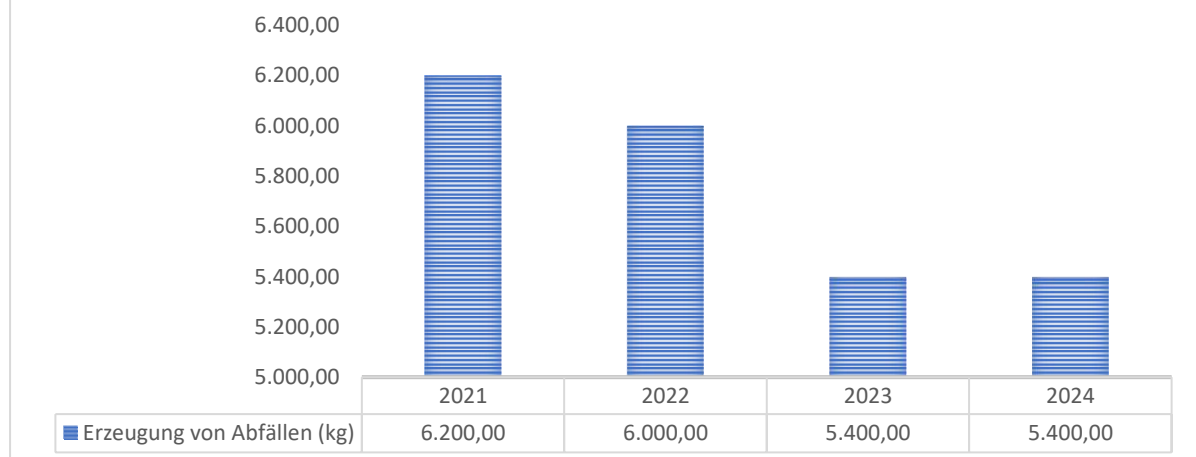
WASSERVERBRAUCH / ABWASSERMENGE WEIDENHAUSEN



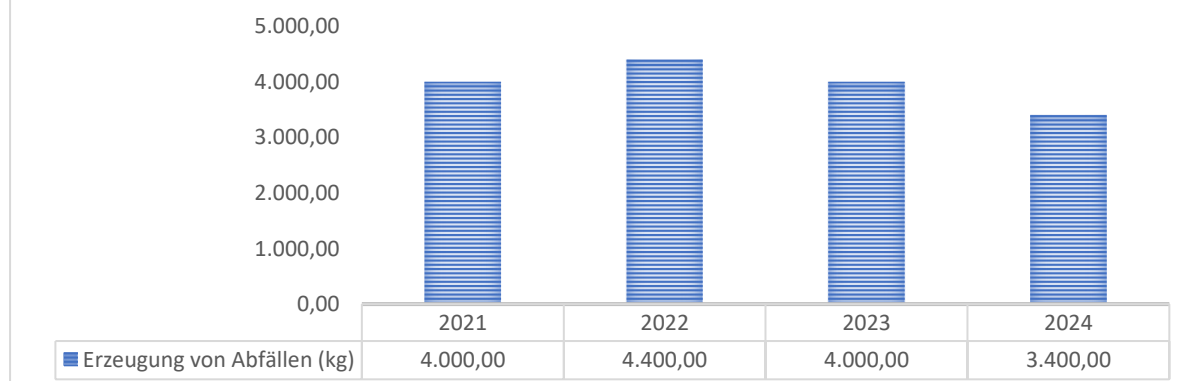
WASSERVERBRAUCH/ ABWASSERMENGE ALSFELD



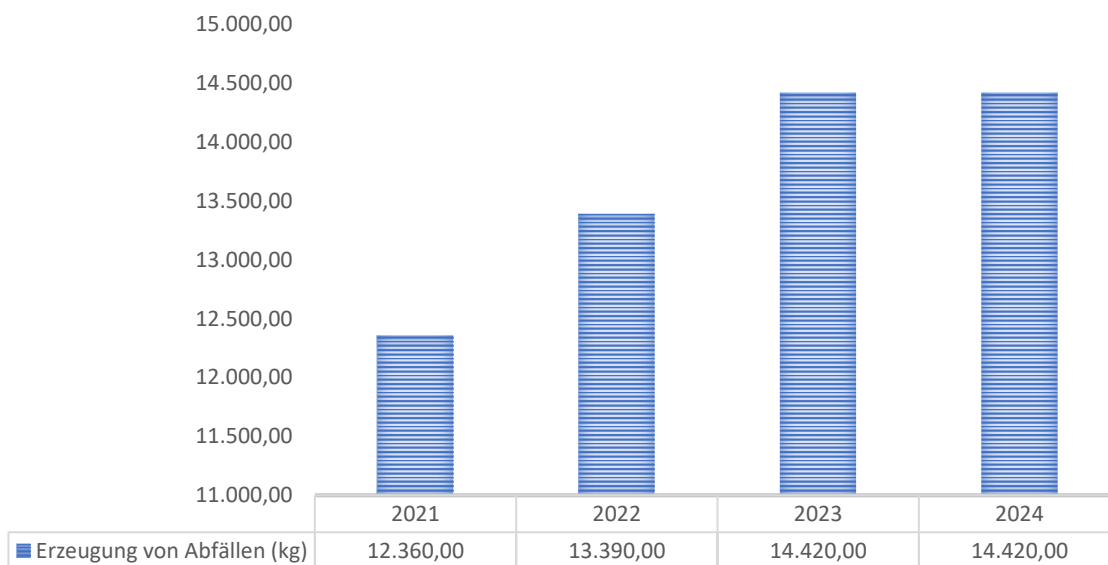
ERZEUGUNG VON ABFÄLLEN BUSECK



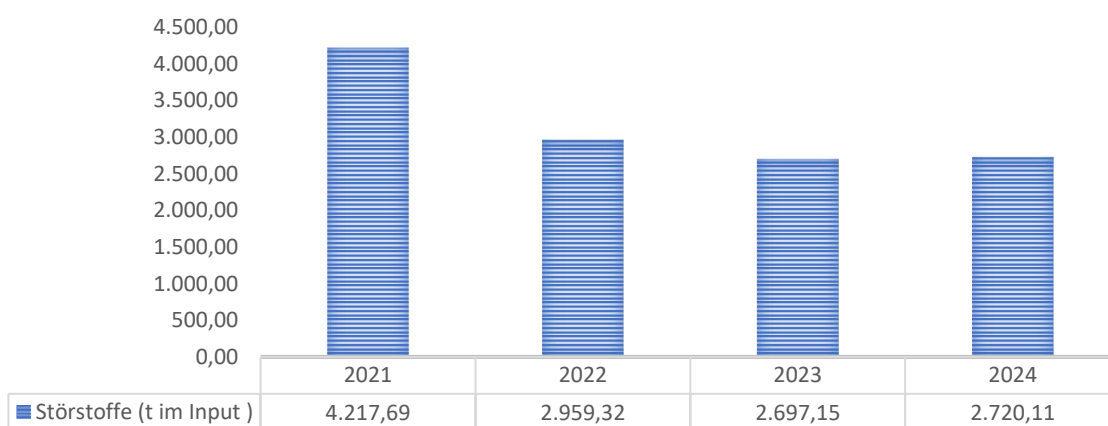
ERZEUGUNG VON ABFÄLLEN WEIDENHAUSEN



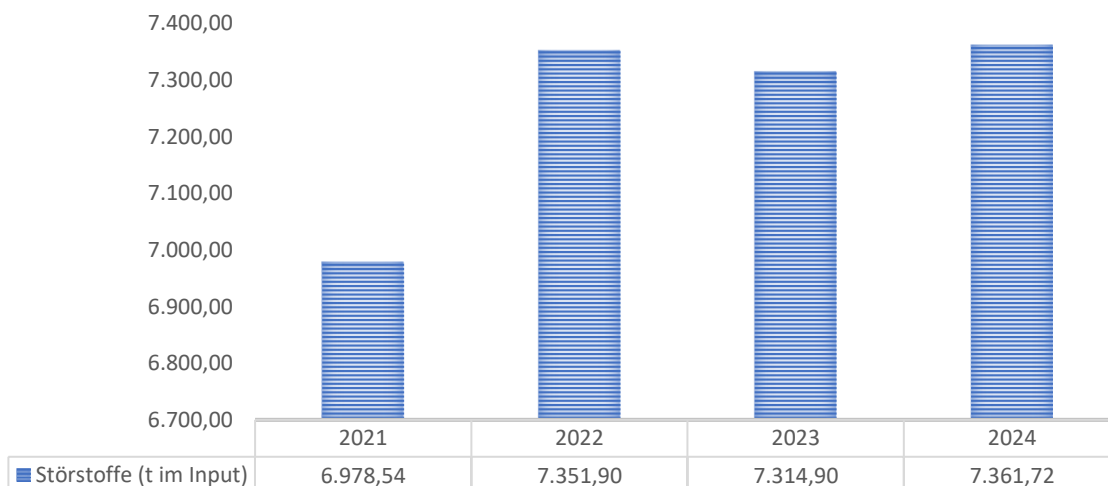
ERZEUGUNG VON ABFÄLLEN ALSFELD

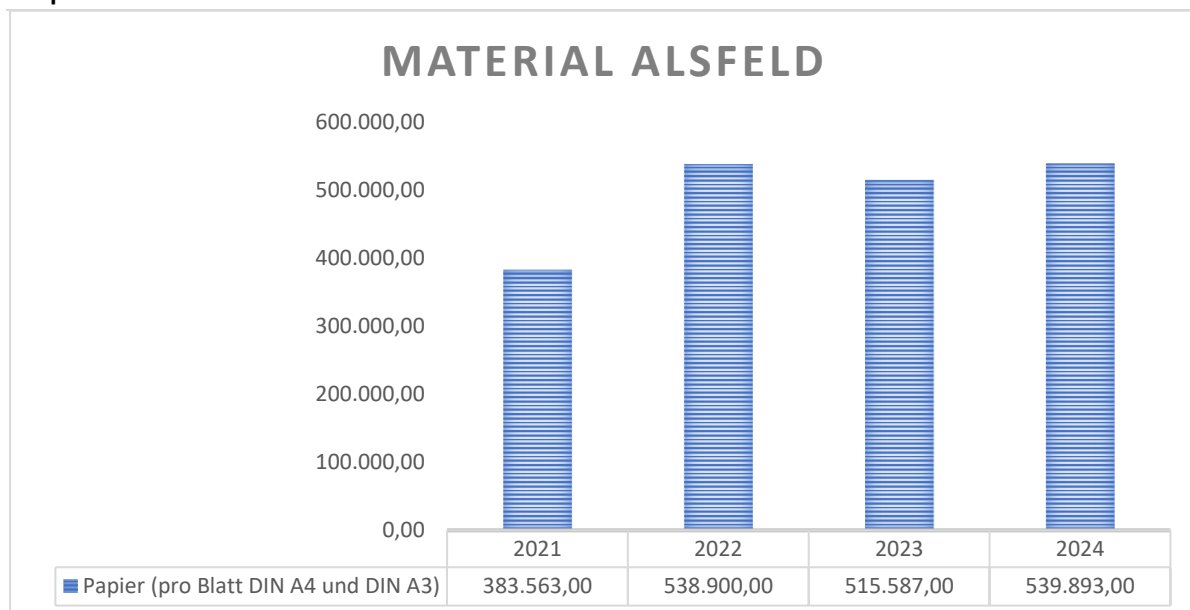


STÖRSTOFFE IM INPUT BUSECK



STÖRSTOFFE IM INPUT WEIDENHAUSEN





6.2.2 Energie

Wir setzen auf erneuerbare Energiequellen, um den Energieverbrauch zu optimieren und die Umweltbelastung durch kontinuierliche Maßnahmen zur Reduktion von CO₂-Emissionen zu minimieren.

6.2.3 Wasser/Abwasser

Wir optimieren den Wasserverbrauch durch effiziente Nutzung, um Ressourcen zu schonen und die Umweltbelastung zu minimieren.

6.2.4 Abfall

Wir verfolgen eine Abfalltrennung und-reduzierung sowie eine verstärkte Wiederverwertung, um die Abfallmenge zu minimieren und die Ressourcennutzung zu maximieren. Da die Abfallbehandlung Teil unserer Dienstleistung ist und nicht ausschließlich als betrieblicher Umweltaspekt zu bewerten ist, wird dieser Bereich nicht als EMAS-Kernindikator aufgeführt. Für die dargestellten Kennzahlen in den Punkten 6.2.1 und 6.3 zur Abfallmenge pro Jahr haben wir eine geschätzte Größenordnung gewählt. Die Werte basieren auf Vergleichsdaten anderer Unternehmen sowie auf branchenüblichen Erfahrungswerten. Eine exakte Erhebung war nicht möglich, daher wurde ein Mittelwert aus den Quellen verwendet, um eine realistische und nachvollziehbare Darstellung zu gewährleisten. Diese Werte beziehen sich auf unsere Mitarbeiter am Standort.

6.2.5 Emission

Wir arbeiten kontinuierlich an der Reduktion von Emissionen durch den Einsatz energieeffizienter Technologien.

6.2.6 Material

Standort Alsfeld: Beim Kernindikator Material wurde der Verbrauch an Druckerpapier erfasst. Als Grundlage dient die Anzahl der im Berichtszeitraum verwendeten Papierblätter. Zur besseren Vergleichbarkeit und Bewertung der Ressourceneffizienz wurde dieser Verbrauch auf die Anzahl der Mitarbeiter bezogen und als Kennzahl, Blatt Papier pro Mitarbeiter dargestellt.

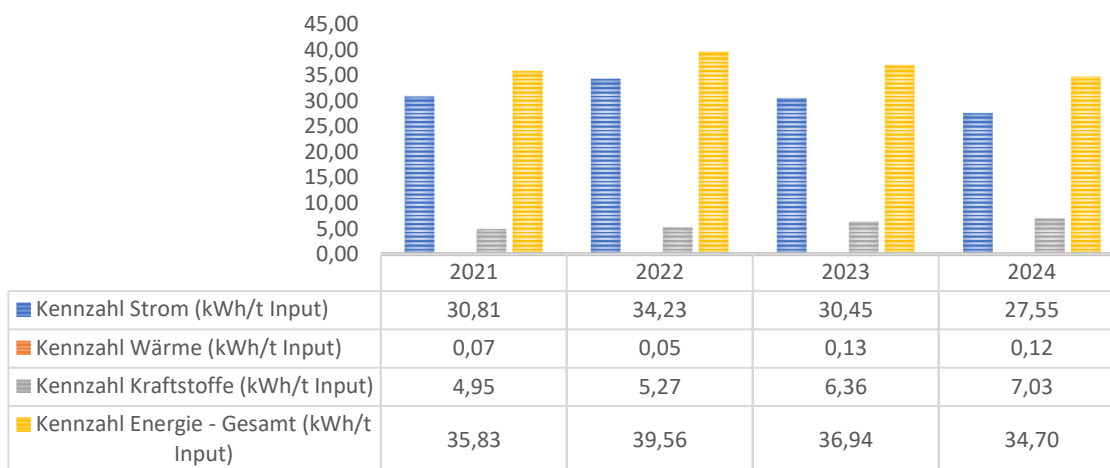
Standort Buseck und Weidenhausen: Beim Kernindikator Material wurden die im Input-Material enthaltenen Störstoffe gesondert ausgewiesen. Diese unerwünschten Bestandteile werden entweder vor Beginn oder während des Sortierprozesses identifiziert und gezielt herausgefiltert. Anschließend

erfolgt eine separate Lagerung, bevor sie einer umweltgerechten Verwertung und Entsorgung zugeführt werden.

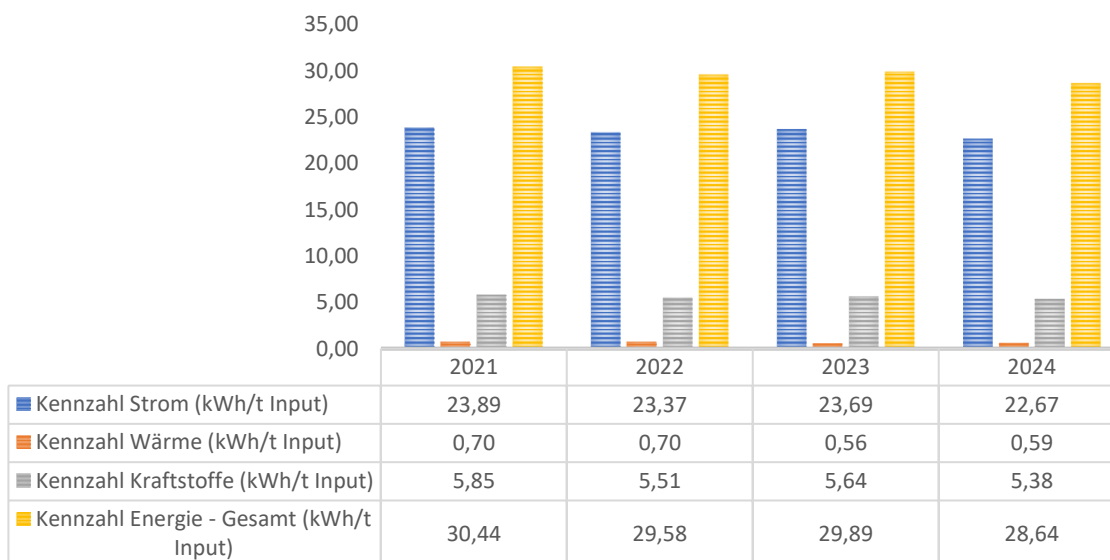
Zur Bewertung wurde eine Kennzahl gebildet, indem die Menge der Störstoffe ins Verhältnis zur Gesamtmenge des Input-Materials gesetzt wurde.

6.3 Kernindikatoren

KENNZAHLEN ENERGIEVERBRAUCH BUSECK



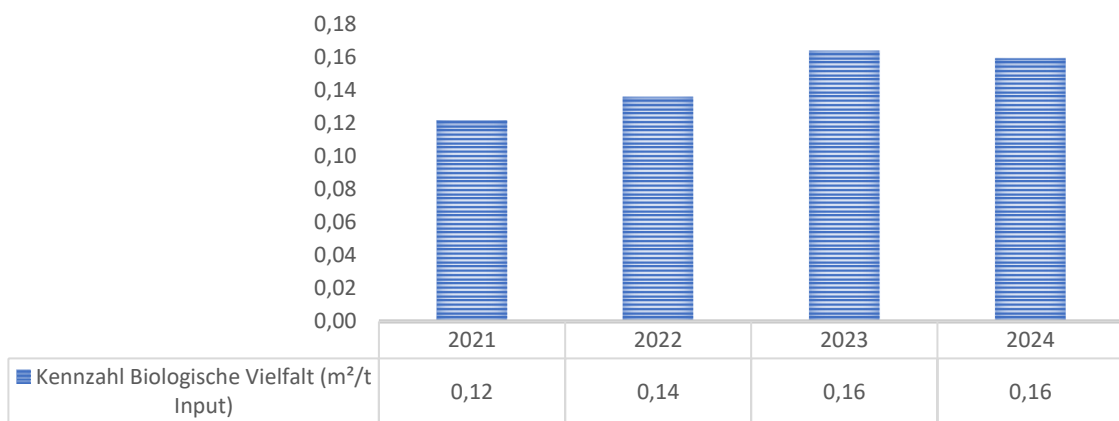
KENNZAHLEN ENERGIEVERBRAUCH WEIDENHAUSEN



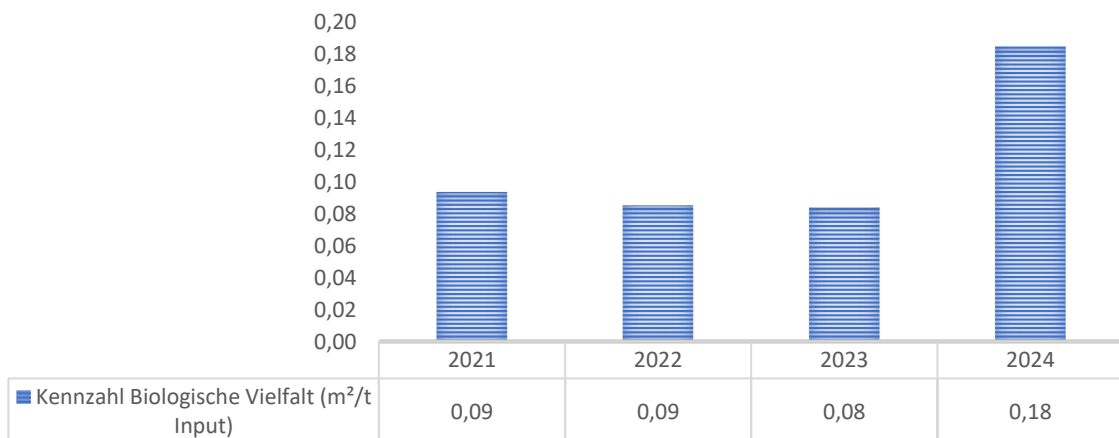
KENNZAHL ENERGIEVERBRAUCH ALSFELD



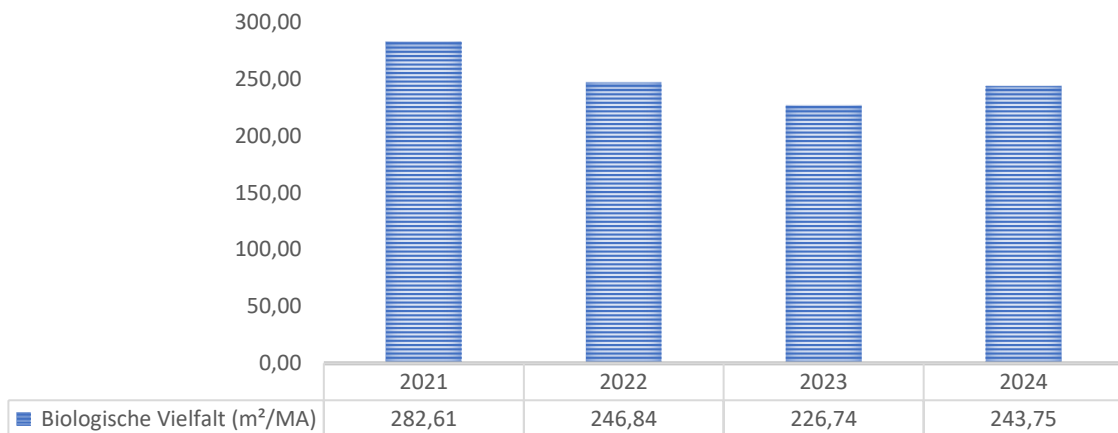
KENNZAHL BIOLOGISCHE VIelfALT BUSECK



KENNZAHL BIOLOGISCHE VIelfALT WEIDENHAUSEN



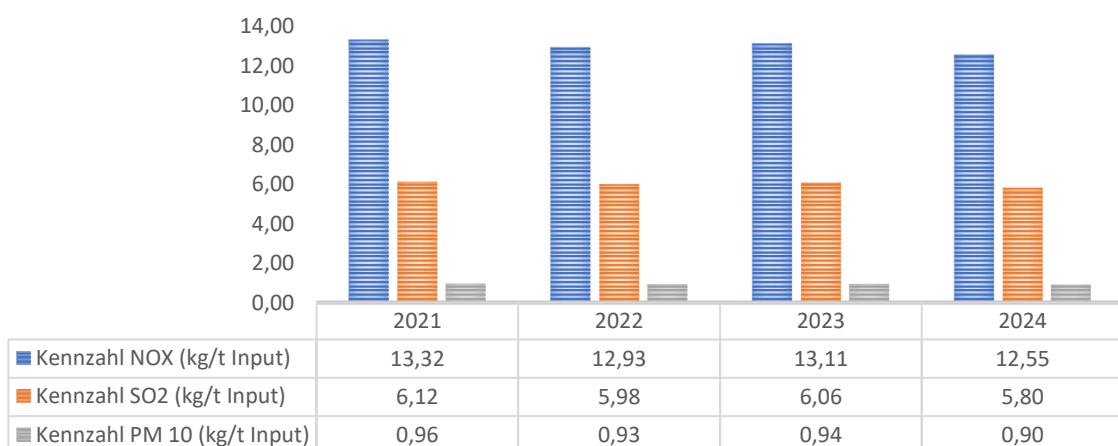
KENNZAHL BIOLOGISCHE VIELFALT ALSFELD



KENNZAHL EMISSIONEN BUSECK



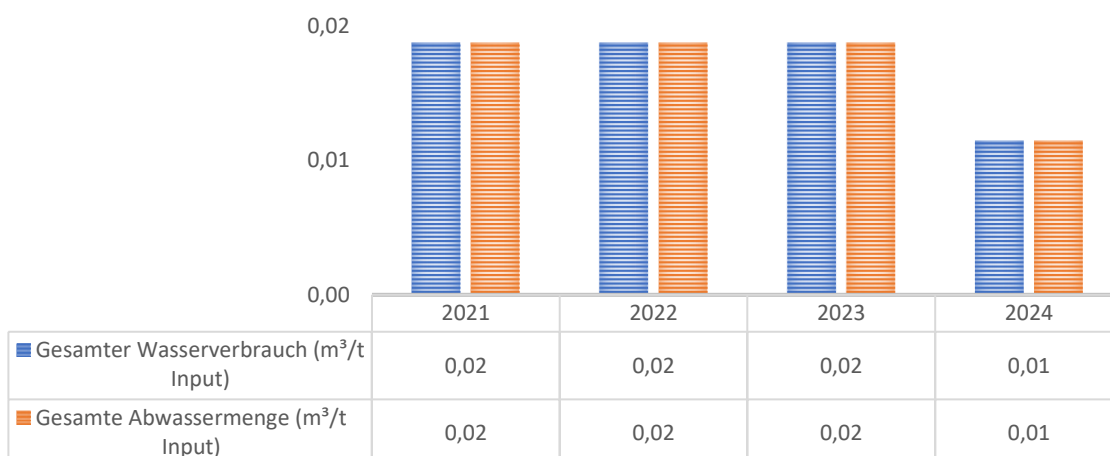
KENNZAHL EMISSIONEN WEIDENHAUSEN



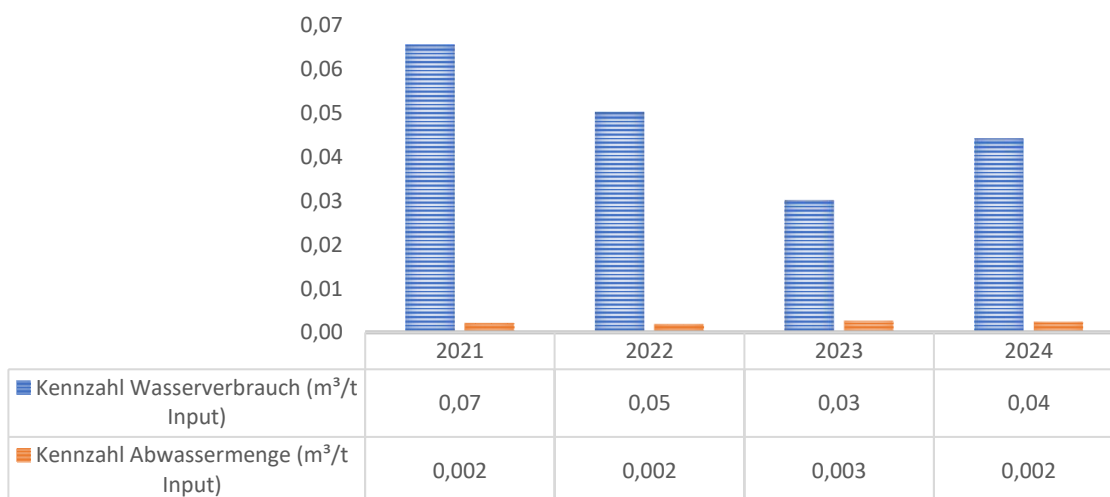
KENNZAHL EMISSIONEN ALSFELD



KENNZAHL WASSER BUSECK



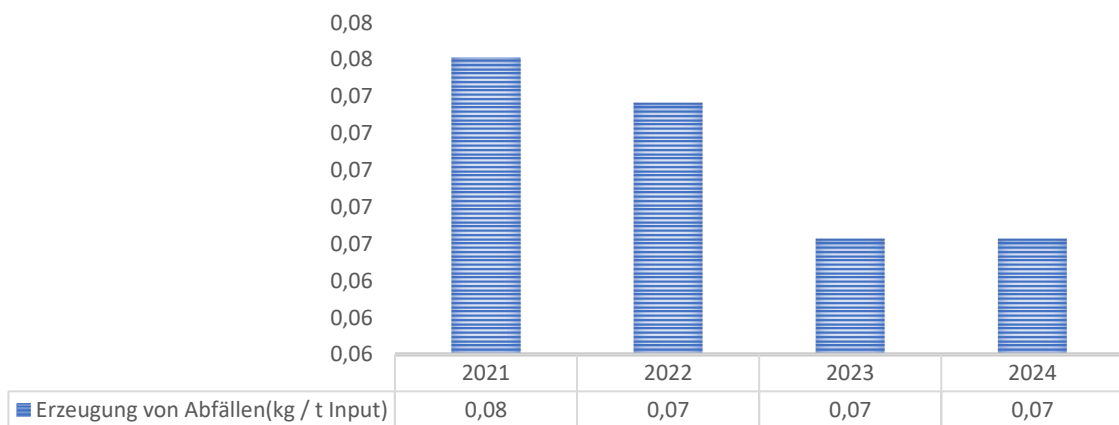
KENNZAHL WASSER WEIDENHAUSEN



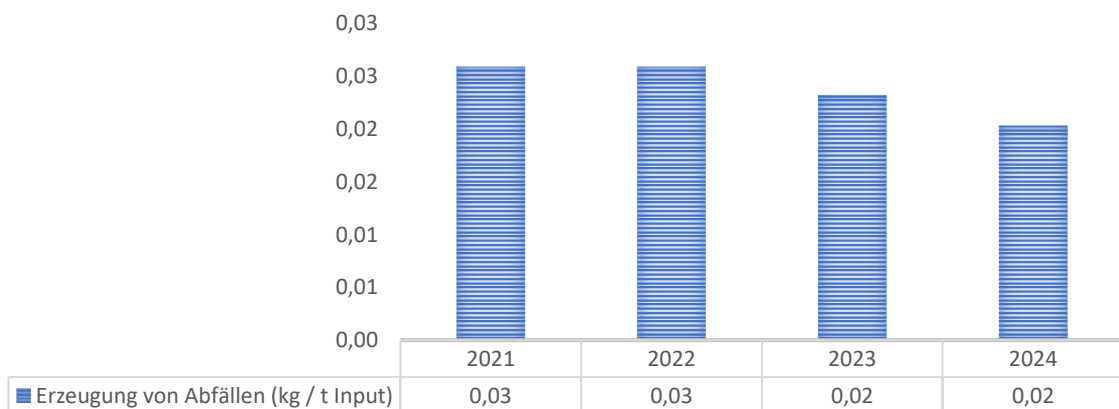
KENNZAHL WASSER ALSFELD



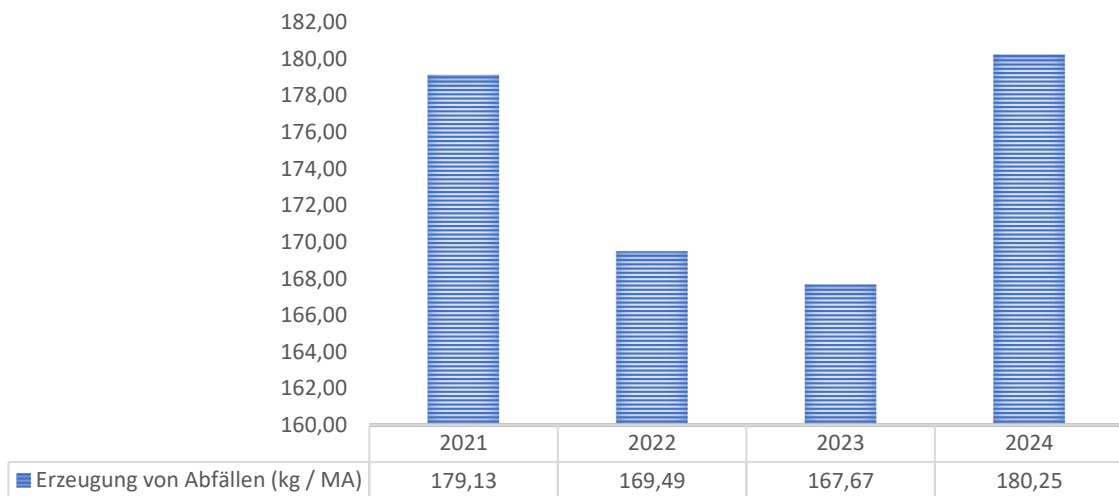
KENNZAHL ERZEUGUNG VON ABFÄLLEN BUSECK



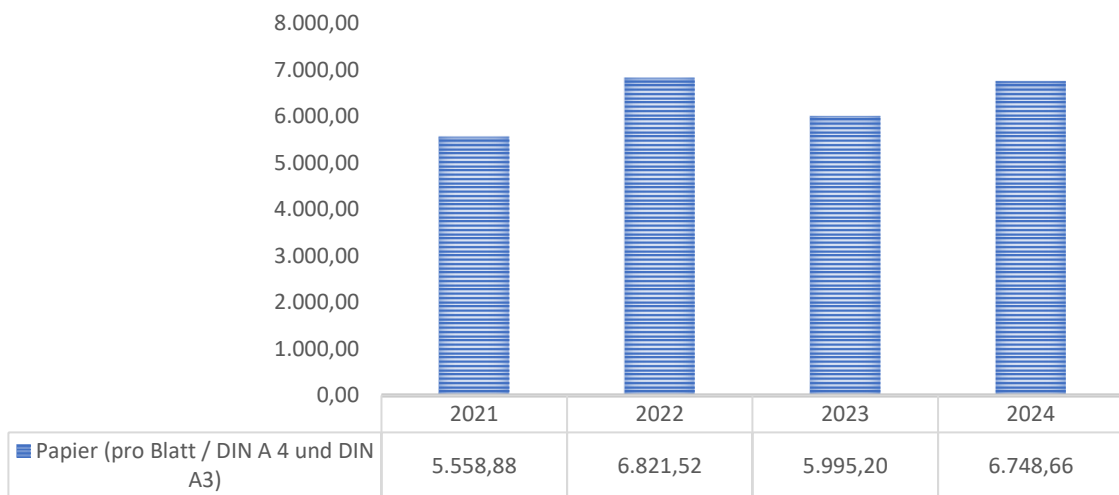
KENNZAHL ERZEUGUNG VON ABFÄLLEN WEIDENHAUSEN



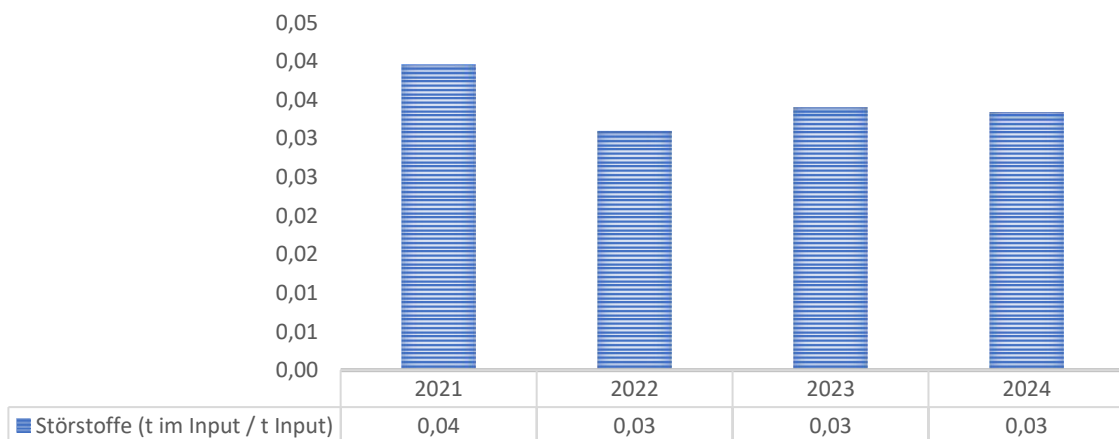
KENNZAHL ERZEUGUNG VON ABFÄLLEN ALSFELD

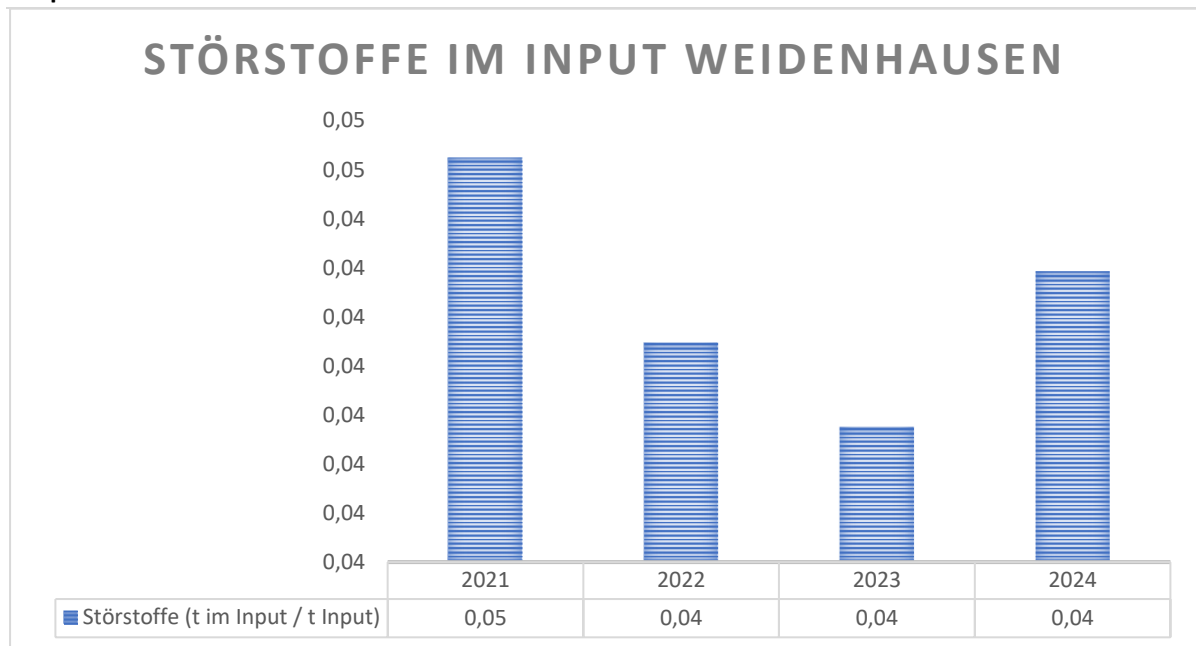


KENNZAHL MATERIAL



STÖRSTOFFE IM INPUT BUSECK





7 Einhaltung von Rechtsvorschriften

Externe Anforderungen an unser Unternehmen und unser Managementsystem sind insbesondere durch die für uns geltenden rechtlichen Vorschriften sowie die unserem Managementsystem zugrunde liegenden Normen vorgegeben.

Hinsichtlich der rechtlichen Anforderungen haben wir ermittelt, welche Gesetze und Verordnungen sowie Vorschriften und Bescheide für uns relevant sind und wie sich diese auf uns auswirken.

Wir orientieren uns an den geltenden Umweltvorschriften und setzen diese verantwortungsvoll um. Damit das auch in Zukunft zuverlässig so bleibt, ermitteln wir regelmäßig, welche rechtlichen Veränderungen uns betreffen. Neue Anforderungen werden durch geeignete Maßnahmen umgesetzt.

Nachfolgend stellt eine Übersicht die 40 wesentlichen Gesetze / Verordnungen dar, deren Einhaltung für uns von besonderer Bedeutung ist.

Abfall	AbfVerbrG, Basler Übereinkommen, KrWG, EfbV, ABA-VwV
Arbeits- und Sozialrecht	ArbSättV, ArbPISchG, ASIG
Arbeitsschutz	ArbZG, JArbSchG
Betriebssicherheit	BetrSichV, 1. ProdSV
Bau- und Planungsrecht	BauGB, ROG
Bodenschutz / Altlasten	RL 86/278/EWG Klärschlammrichtlinie, RL 1999/31/EG, AbfKlärV
Chemikalien	VO (EG) 1907/2006- REACH-Verordnung, VO (EG) 1272/2008- CLP- oder GHS-Verordnung
Energienutzung	EEG, EnWG

Gefahrgut / Transport	ADR, StVO
Immissionsschutz / Lärm	BImSchG, TEHG, BEHG, EMASPrivilegV, TA Luft, TA Lärm
IT-Sicherheit	BDSG, DSGVO
Naturschutz	BNatSchG
Strahlenschutz	StrISchG
Umweltmanagement	VO (EG) Nr. 1221/2009 Öko-Audit-Verordnung (EMAS III)
Wasser	WHG, AbwAG, TrinkwV
Wirtschaft	HGB, BGB

Die Abfallaufbereitungsanlage in Weidenhausen ist mit einer Abluftbehandlungsanlage ausgestattet. An der Emissionsquelle werden gemäß Genehmigung regelmäßige Messungen an Staub, Geruch und Gesamtkohlenstoff durchgeführt. Seit 2020 sind vermehrt erhöhte Messwerte des Parameters Gesamtkohlenstoff aufgetreten, die auf wenige Abfallinhaltsstoffe zurückgeführt werden konnten.

Im Jahr 2023 wurde eine Anordnung zur Anpassung an die Anforderungen der ABA-VwV von der Überwachungsbehörde erlassen.

Bezüglich der Situation der Abgasmesswerte haben wir uns zu einem engmaschigerem Messrhythmus verpflichtet und versuchen technische bzw. organisatorische Lösungen zu finden, um die festgesetzten Messwerte einzuhalten. Über das Vorgehen und die Ergebnisse sind wir eng im Austausch mit der Behörde, Laboren und Sachverständigen

Der Betrieb unterliegt verschiedenen umweltrechtlichen Anforderungen, die regelmäßig überprüft und eingehalten werden. Dazu zählen unter anderem:

Die IED-Überwachungen, zur kontinuierlichen Kontrolle von Emissionen und Umweltleistungen. IED-Kontrollen im Rahmen des §4 BImSchG erfolgen in den behördlichen festgesetzten Intervallen und sind über Protokolle dokumentiert.

Die Entsorgungsfachbetriebs Zertifizierung, wird jährlich durch externe Dienstleister geprüft und überwacht. Dort gab es in den letzten Jahren keine Abweichungen.

Zur Gewährleistung der Einhaltung der Luftemissionsgrenzwerte erfolgt die Überwachung über kontinuierliche Messeinrichtungen mit permanenter Aufzeichnung und Auswertung sowie diskontinuierlichen Messungen durch ein gemäß § 29b BImSchG bekanntgegebenes und nach DIN EN 17025 akkreditiertes Messinstitut.

Die Ergebnisse der jeweiligen Messungen werden an die zuständige Behörde übermittelt sowie einmal jährlich im Emissionsbericht zusammengefasst und auf der Homepage der B+T Group veröffentlicht.

Über Grenzwertverletzungen sowie besondere Vorkommnisse wird unmittelbar informiert und im weiteren Verlauf detailliert mit Bezug auf mögliche Ursachen und eingeleitete Maßnahmen berichtet. Dazu steht der Betreiber der Anlage in unmittelbarem Kontakt mit der jeweiligen zuständigen Behörde.

Durch den Austausch auf Verbandsebene, mit Rechts- und Fachberatern sowie durch die eigene Nachverfolgung werden veränderte und in der Regel strengere Anforderungen durch rechtliche Änderungen in Gesetzen und Verordnungen frühzeitig erkannt und- am Beispiel der verschärften Emissionsgrenzwerte und der geforderten Installation einer Radioaktivitätsmessung für Inputmaterial- entsprechende Maßnahmen eingeleitet. Daher liegen keine Beanstandungen oder Mängel vor.

Sollten wir in diesen Überwachungen eine Abweichung feststellen, wird diese umgehend behoben. Es gab in der Vergangenheit keine weiteren Beanstandungen durch die zuständigen Behörden.

Diese regelmäßigen Prüfungen tragen zur Sicherstellung der Umweltkonformität und zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung bei.

8 Umweltziele

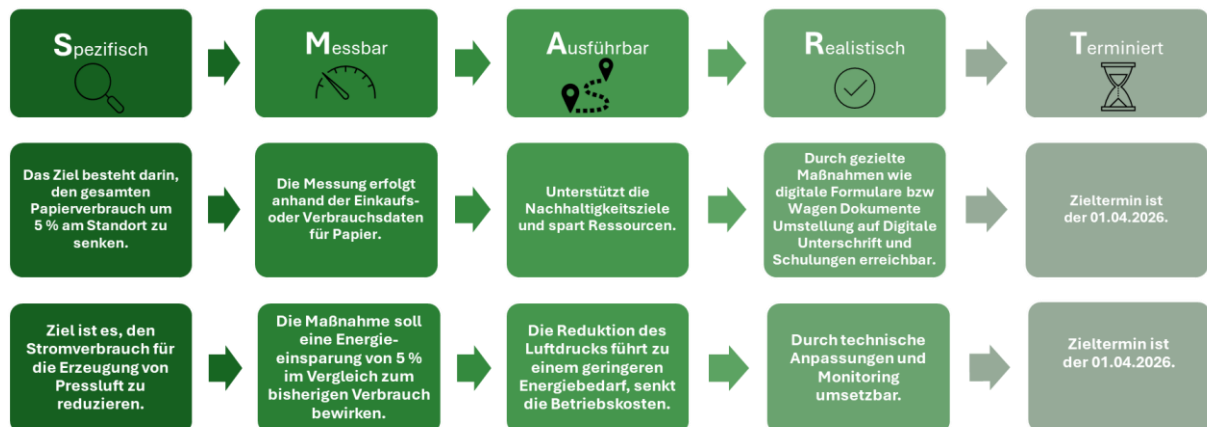
In Übereinstimmung mit unseren bedeutenden Umweltaspekten und den sich daraus ergebenden Handlungsfeldern haben wir konkrete Umweltziele abgeleitet. Die Umsetzung dieser Ziele in die Praxis erfolgt durch Maßnahmen, die wir im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung des Umweltschutzes immer wieder neu planen. Den Stand bzgl. Planung und Umsetzung dokumentiert unser Umweltprogramm. Es enthält für jedes Handlungsfeld Maßnahmen, Termine und Verantwortliche und ist in komprimierter Form nachfolgend abgebildet.

Für die Umweltdienste Bohn haben wir uns 2 übergeordnete Umweltziele gesetzt. Diese sind Ressourcenverbrauch senken und Umweltbildung stärken. Für jeden der 3 Standorte haben wir uns einzelne Ziele gesetzt.

Am Standort in Alsfeld werden wir, um dem Ressourcenverbrauch zu senken, folgende Ziele befolgen:



Am Standort in Buseck werden wir, um dem Ressourcenverbrauch zu senken, folgende Ziele befolgen:



Am Standort in Weidenhausen werden wir, um dem Ressourcenverbrauch zu senken, folgende Ziele befolgen:



Ebenso haben wir für den Standort in Weidenhausen ein weiteres Ziel definiert:

Der vorgegebene Grenzwert für den Parameter C-Gesamt wird überschritten. Die Ursachen hierfür wurden analysiert und sind der zuständigen Behörde bekannt. Zur Problemlösung stehen wir in engem Kontakt mit der zuständigen Behörde, um die Situation zu klären und alle technischen und organisatorischen Möglichkeiten zu prüfen.

Ziel ist es, eine realistische und technisch nachvollziehbare Grenzwertregelung zu finden, die sowohl den betrieblichen Gegebenheiten als auch den umweltrelevanten Anforderungen gerecht wird.

Um die Umweltbildung zu stärken haben wir für alle Standorte das Ziel:



9 Gültigkeitserklärung

Gültigkeitserklärung

Erklärung des/ der Umweltgutachter*in zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Die Umweltgutachter GmbH auditcert, vertreten durch Herrn Timo Riehl mit der Registrierungsnummer DE-V-0372, zugelassen für den Bereich 38.1 und 38.2 (NACE-Code), bestätigt begutachtet zu haben, dass das Unternehmen / die Organisation Umweltdienste Bohn GmbH wie in der Umwelterklärung angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), geändert durch Änderungsverordnung (EU) 2017/1505 vom 28.08.2017 sowie Änderungsverordnung (EU) 2018/2026 vom 19.12.2018, erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt,

- dass die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Gilserberg, 03.11.2025

Ort, Datum



Unterschrift Umweltgutachter

10 Impressum

Umweltdienste Bohn GmbH

Ernst-Diegel-Straße 4

36304 Alsfeld

Telefon: 06631-7761-0

zertifizierung@bt-umwelt.de